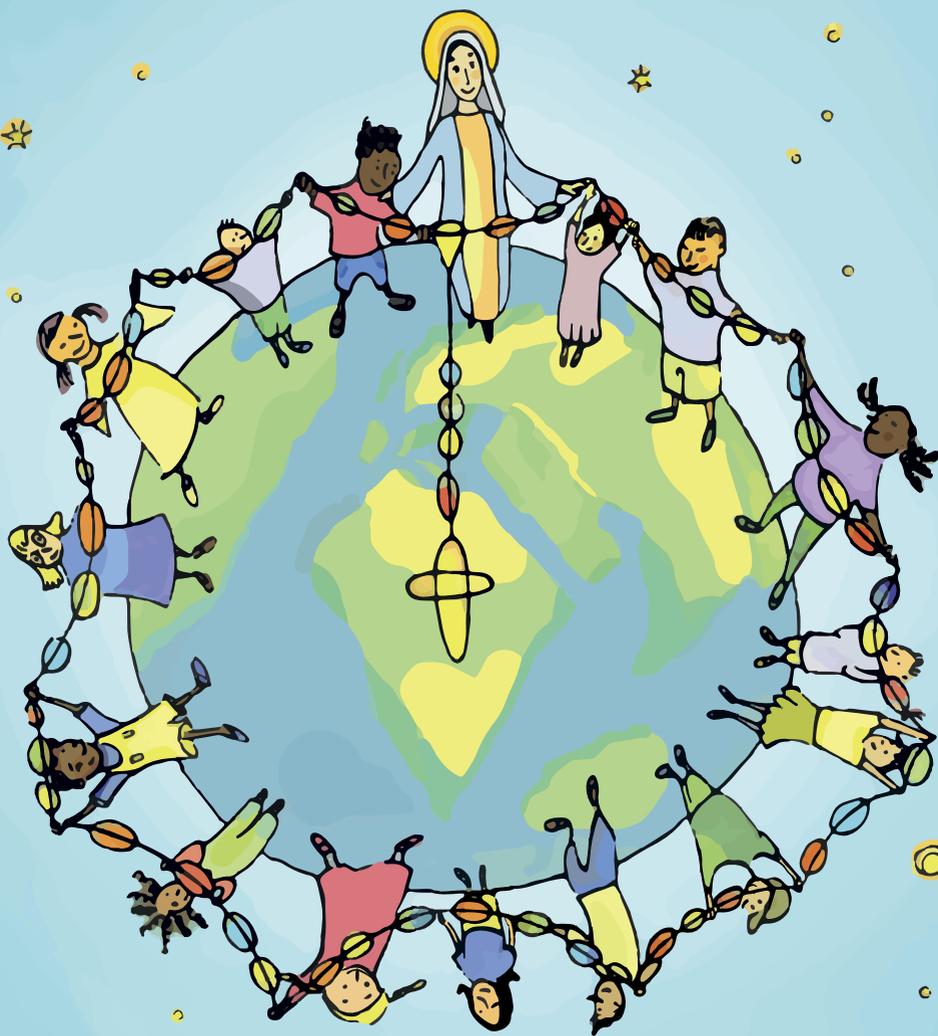


Eine Million Kinder beten den Rosenkranz



Für Einheit und Frieden!

Am 18. Oktober

www.kirche-in-not.de/eine-million-kinder-2024

Wie betet man den Rosenkranz?



1. Kreuzzeichen
2. Glaubensbekenntnis
3. Vater unser
4. Drei Ave Maria mit den Anrufungen
 - Jesus, der in uns den Glauben vermehre
 - Jesus, der in uns die Hoffnung stärke
 - Jesus, der in uns die Liebe entzünde
5. Ehre sei dem Vater
6. Fünf Geheimnisse jeweils
 - Vater unser
 - Zehn Ave Maria
 - Ehre sei dem Vater
 - Fatimagebet

Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes Amen.

Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel. Er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen zu richten die Lebenden

und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

Vater unser

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Gegrüßet seist du Maria

Gegrüßet seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

Ehre sei dem Vater

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Fatimagebet

O mein Jesus, verzeih uns unsere Sünden! Bewahre uns vor dem Feuer der Hölle! Führe alle Seelen in den Himmel, besonders jene, die deiner Barmherzigkeit am meisten bedürfen.



Schmerzhafter Rosenkranz für Kinder

1. ... Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat.

Jesus wusste, dass er bald viel leiden wird. Er ging auf den Ölberg, um zu beten. Seine besten Freunde waren mit ihm. Es wäre ein Trost für Jesus gewesen, hätten seine Jünger mit ihm gewacht und gebetet. Doch jedes Mal, wenn er zu ihnen zurückkam, schiefen sie.

Lieber Jesus, wir möchten gerne mit Dir beten, Dich trösten und um Verzeihung bitten, für all das Böse, das in der Welt durch die Sünde geschieht.

Beten wir für alle Menschen, die innerlich oder äußerlich leiden. Jesus, tröste sie durch unser Gebet.

2. ... Jesus, der für uns gegeißelt worden ist.

Die Soldaten haben Jesus an einer Säule festgebunden und geschlagen. Jesus tat nur Gutes und er bezeugte: „Ich bin der Sohn Gottes.“ Diese Wahrheit konnten die Pharisäer und Gelehrten nicht ertragen und hetzten das Volk auf. Selbst Pilatus, der Stadthalter, konnte nichts Unrechtes an Jesus finden. Weil er aber feige war, ließ er ihn trotzdem geißeln.

Beten wir für alle Menschen, die in unserer Zeit zu Unrecht verurteilt und ihres Glaubens wegen verfolgt werden und Furchtbares erleiden müssen. Jesus, stärke sie durch unser Gebet.

3. ... Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.

Nach der Geißelung setzten Soldaten Jesus eine Dornenkrone auf den Kopf und gaben ihm einen Stock in die Hand. Dann verspotteten sie Jesus und spuckten ihn an. Jesus ließ alles an sich geschehen. Er wehrte sich nicht. Er sagte: „Mein Königtum ist nicht von dieser Welt.“

Jesus, du bist der wahre König des Himmels und der Erde. Beten wir für alle Regierenden und Machthaber, die ihre Macht missbrauchen. Beten wir für den Frieden in der Welt.

4. ... Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat

Jesus nahm mit größter Liebe das Kreuz auf sich. Er wusste, dass er nur durch das Leiden aus Liebe das Böse - den Satan - besiegen kann. Selbst auf dem Kreuzweg verhöhnten ihn die Menschen. Doch es gab auch Menschen, die ihm Trost und Mitleid schenkten, wie Simon von Cyrene, der Jesus das Kreuz tragen half oder Veronika, die ihm mutig das Schweiß Tuch reichte. Der größte Trost aber, war für Jesus die Begegnung mit seiner Mutter. Sie hat alle seine Leiden tief im Herzen mitgelitten.

Jesus, wir bitten für alle Trauernden. Besonders bitten wir für alle Kinder, die keine Eltern mehr haben und für alle Eltern, die ein Kind verloren haben.

5. ... Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist

Man führte Jesus auf den Berg Golgota. Dort kreuzigten sie ihn und mit ihm zwei andere, auf jeder Seite einen, in der Mitte Jesus. Bevor Jesus Sein Leben hingab, verzieh er allen Menschen. Er sagte: „Sie wissen nicht, was sie tun!“ Dem reumütigen Schächer versprach er das Himmelreich. Vom Kreuz her vertraute Jesus uns alle seiner Mutter an.

Beten wir für alle Menschen, dass sie die Barmherzigkeit Gottes und die mütterliche Liebe der Gottesmutter erfahren und sie weiterschenken.



Kinderweihe an die Gottesmutter

Maria, meine Mutter,
voll Freude komme ich heute zu Dir,
um Dir mein Herz ganz zu schenken.

Ich schenke Dir auch alles,
was ich habe und tue,
mein ganzes Leben.

Zu Dir möchte ich alle bringen,
die ich in meinem Herzen trage:
Meine Eltern, meine Geschwister,
alle meine Freunde,
aber auch alle, die mir wehgetan haben.

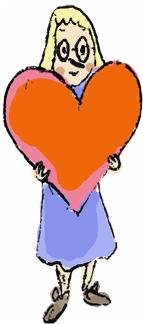
Sei Du unsere Mutter,
segne und beschütze uns.

Als Dein Kind möchte ich Dich
als meine Mutter lieben und treu beten.

Jeden Tag möchte ich daran denken,
dass ich Dir gehöre.

Mutter, Dein bin ich für Zeit und Ewigkeit.

Durch Dich und mit Dir
will ich für immer ganz Jesus gehören.



Amen.